

HERMANN BAUSINGER • UTZ JEGGLE  
GOTTFRIED KORFF • MARTIN SCHARFE

GRUNDZÜGE  
DER VOLKSKUNDE

1978

WISSENSCHAFTLICHE BUCHGESELLSCHAFT  
DARMSTADT

## INHALT

Einleitung: Volkskunde im Wandel (H. BAUSINGER)	1
1. Kultur (G. KORFF)	.17
1.1. Sitte und Brauch formieren den Alltag	19
1.2. Probleme des erweiterten Kulturbegriffs	27
1.3. Funktionszusammenhang der Kultur	42
1.4. Entstehung kultureller Orientierungen und Verhaltensmuster	.63
2. Alltag (U. JEGGLE)	81
2.1. Das Gewohnte wird problematisch	81
2.2. Alltag in der Volkskunde	88
2.3. Einst und Dort	.101
2.4. Hier und Jetzt	.119
3. Geschichtlichkeit (M. SCHARFE)	.127
3.1. Zur Balance von Organisation und Spontaneität	129
3.2. Die geschichtlich hergestellte Geschichtslosigkeit	141
3.3. Erfahrung, Gedächtnis, Geschichte	.161
3.4. Wandel und Fortschritt in der Zweiten Kultur	. 183
4. Identität (H. BAUSINGER)	204
4.1. Geschlossener Horizont	211
4.2. Volkskultur/Massenkultur	220
4.3. Komplexität und Identität	242
Personenregister	265
Sachregister	272